



Luzern / Bern, 20. März 2025

Schweizer Demokratie Stiftung verstärkt internationalen Fokus

Die Schweizer Demokratie Stiftung setzt 2025 verstärkt auf die weltweite Demokratieförderung. Dazu gehören Partnerschaften mit Partnern in Asien, Afrika und den Amerikas. Der Fonds Jugend+Demokratie wird neu von der „Demokratie Stiftung Basel“ verantwortet. Auch personell gibt es Veränderungen in der Geschäftsstelle und dem Stiftungsrat.

In den letzten Jahren hat die Schweizer Demokratie Stiftung innerhalb wie ausserhalb der Schweiz mit zahlreichen Projekten zum Schutz und Stärkung demokratischer Mitwirkungsrechte beigetragen. Mit der Gründung des Fonds Jugend + Demokratie gelang es, in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen innerhalb der Schweiz zahlreiche Projekte zum aktiven Einbezug junger Menschen in der Politik zu realisieren.

Gleichzeitig verstärkte die Stiftung ihre internationalen Aktivitäten wie das „Global Forum on Modern Direct Democracy“ und investierte in die Forschung der partizipativen und direkten Volksrechte gemeinsam mit renommierten Universitäten in Deutschland, den Niederlanden, Frankreich und den USA. Mit dem seit 2022 jährlich durchgeführten „International Day of Democracy“-Konferenzen schuf die Stiftung zudem ein wichtiges Bindeglied zwischen diesen Arbeitsbereichen und der interessierten Öffentlichkeit in der Schweiz.

Der Stiftungsrat hat beschlossen, ab 2025 den Schwerpunkt der Arbeit verstärkt auf den internationalen Bereich der Demokratieförderung zu verlegen: andererseits wurde der Fonds Jugend + Demokratie von der neugebildeten „Demokratie Stiftung Basel“ Anfang 2025 übernommen. Der Stiftungsrat dankt dem mehrjährigen Stiftungsrat Andy Zivy für sein Engagement und die Unterstützung. Er präsidiert die neue Demokratie Stiftung Basel.

Damit steht die Schweizer Demokratie Stiftung vor strukturellen und ressourcenbedingten Herausforderungen, die sie durch eine strategische Neuausrichtung sorgfältig und nachhaltig lösen will. Die bisherige Geschäftsführerin Stefanie Bosshard verlässt im gegenseitigen Einvernehmen die Stiftung. Der Stiftungsrat dankt Stefanie Bosshard für ihren mehrjährigen grossen Einsatz beim Aufbau der Geschäftsstelle und den verschiedenen Projektbereichen im In- und Ausland. Ihr Engagement hat massgeblich zum Erfolg der Stiftung beigetragen.

Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen der Unterzeichnende gerne zur Verfügung.

Adrian Schmid, Präsident des Stiftungsrats
adrian.schmid@swissdemocracy.foundation